

Festivalgelände statt Schulhof

Jonas und Blockrudel spielen Freitag auf

GESEKE ■ Die gesamte Schulgemeinde am Antonianum ist schon heiß aufs Event: Jonas Monar und seine Band werden am morgigen Freitag ab 16 Uhr auf der großen Bühne auf dem Schulhof erwartet. Er ist der Hauptgewinn des Gedankenblitz-Schulkonzerts, den die Jugendforscht-Preisträger Ellen Dröge, Janine Görnitz und Lennart Klüner gewannen und so das Konzert nach Geseke holten.

Der Singer und Songwriter Jonas Monar aus Hessen steuerte für die ARD den Titelsong zur Olympiaübertragung 2018 bei. Mit „Nie zu Ende“ sorgte der gebürtige Wetzlarer für emotionale Momente im Rahmen der Spiele von Pyeongchang. Er lebt momentan in Berlin und erfreut sich einer stetig wachsenden Fangemeinde. Ab Oktober geht's auf Tour von Bremen bis nach Köln und wieder zurück nach Kiel.

Die zweite Band Blockrudel wird ebenfalls am Freitag in der Zeit von 15 Uhr bis ca. 19 Uhr exklusiv für

alle Antonianer auf dem Schulhof aufspielen. Blockrudel stammt aus Soest und produziert seit einiger Zeit deutschsprachigen Rap auf hohem Niveau. Der ehemalige Drummer von Luxuslärm, Jan Zimmer, gründete mit zwei kräftigen Männerstimmen und der quirligen Mila eine interessante Combo, die auch schon beim Big Day Out in Anröchte für Stimmung sorgte.

Wie es sich für ein echtes Konzert gehört, wird neben der Musik ein umfangreiches Catering mit Speisen und Getränken geboten – und zwar auf Einladung der Wirtschaftsförderung des Kreises Soest. Um sich auf das Konzert vorbereiten zu können, endet der Unterricht nach der vierten Stunde. Taschen und Rucksäcke dürfen nicht auf das Schulgelände mitgebracht werden. „Die gesamte Schulgemeinde ist zum Konzert eingeladen“, erklärt der Projektleiter der wfg Tim Nolte. „Wir erwarten am Antonianum gut 1000 Gäste und sind bestens vorbereitet.“



Jonas Monar (Bild) und Blockrudel sind die Zugpferde der exklusiven Pausenhofparty am Freitag am Antonianum.